

Jahresbericht Verein Mittagstisch 8303

3. Vereinsjahr August 2022/Juli 2023 aus Sicht der Präsidentin

In diesem Jahresbericht möchten wir einen Überblick über die Aktivitäten und Entwicklungen im vergangenen Betriebsjahr geben. Das vergangene Jahr war geprägt von wichtigen Weiterbildungen, Veränderung in der Zusammenarbeit und Entwicklungen.

Vor den Herbstferien 2022 fand eine Fortsetzung der Weiterbildung "Konfliktsituationen mit Schulkindern meistern" statt. Dort konnte das Team ihre Anliegen einbringen und es wurden gemeinsam Lösungsstrategien erarbeitet. Die Fortbildung wurde geschätzt und einige der erarbeiteten Themen konnten auch umgesetzt werden. So werden die Kinder nun mit einer persönlichen Begrüssung willkommen geheissen und die Sitzordnung wird nun bewusst mit Hilfe von Namenstafeln festgelegt.

Für Lerna, unsere Betreuungsleiterin im Chrüzacher, konnte eine wichtige Weiterbildung finanziert werden. Ziel ist es, Lerna in ihrer Arbeit zu fördern und sie in ihrer neuen Funktion zu unterstützen. Lerna wird die Weiterbildung "BetreuungsassisstentIn in der familien- und schulergänzenden Betreuung" Mitte November 2023 abschliessen.

Michelle und Sarah hatten in der Geschäftsstelle einen turbulenten Start, gemeinsam haben sie es gut gemeistert und sind als starkes Team zusammengewachsen. Ihr Engagement zeigt sich auch in der fortlaufenden Weiterentwicklung des Mittagstisches.

Mit der Eröffnung der Geschäftsstelle hat es auch einen Wechsel im Vorstand des Mittagstisch 8303 gegeben und besteht derzeit aus 3 Mitgliedern. Suna, Andrea und Sarah Jane stehen der Geschäftsstelle weiterhin beratend zur Seite und es finden regelmäßige Austauschtreffen statt, in denen die aktuelle Situation und weitere Schritte gemeinsam geplant werden.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde durch den Abschluss des neuen Vertrags bis zum Schuljahr 2025/2026 vereinbart. Ab diesem Zeitpunkt wird der Mittagstisch auch keine finanzielle Unterstützung mehr durch den Bund erhalten, weshalb wir dann auch auf eine neue Lösung angewiesen sein werden.

Eine weitere Veränderung erfolgte in der Zusammenarbeit mit dem KZU, die wir aus verschiedenen Gründen beenden mussten. Der Vertrag wurde per Ende Februar 2023 gekündigt. In der Zwischenzeit haben Michelle und Sarah verschiedene Anbieter angefragt und geprüft. Neu wird nun der Mittagstisch 8303 durch das Catering Dorfnäscht in Kloten beliefert. Diese Änderung ermöglicht es, weiterhin eine gute Verpflegung für die Kinder anzubieten und die organisatorischen Abläufe effizient zu gestalten.

Am 09. Januar war es soweit – der erfolgreiche Start des zweiten Standorts im Schulhaus Steinlig. Michelle und Sarah haben es geschafft, innerhalb einer kurzen Zeit ein komplettes Team fürs Steinlig zusammenzustellen. Diese Erweiterung ermöglicht es, noch mehr Kinder eine Verpflegung und Betreuung anzubieten.

Die Präsenz und Beteiligung am Infoabend anfangs Jahr für zukünftige Kindergartenkinder war eine gute Gelegenheit den Mittagstisch bekannt zu machen und die Eltern über das Angebot zu informieren.

Nach dem enormen Zuwachs im Betreuungsteam war uns die Teambildung sehr wichtig. Im Januar konnten wir bei einem Weihnachtsessen im Restaurant Dorfnäscht einen gemütlichen Abend verbringen und hatten die Gelegenheit, uns auszutauschen, uns besser kennenzulernen und so die Zusammenarbeit zu stärken.

Im März 2023 fand ein erneuter Kindernotfallkurs für beide Teams statt. Dieser Input soll den Mitarbeitern Sicherheit vermitteln und aufzeigen wie in möglichen Notsituationen schnell und angemessen zu reagieren.

Vor den Sommerferien 2023 wurde das Betreuungsteam stark gefordert durch schwierige Situationen mit Kindern. Es wurden vermehrt Verwarnungen ausgesprochen und es wurden aufsuchende Gespräche mit den Eltern geführt. Eine weitere Initiative durch die Geschäftsstelle war die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin für ein anonymes Coaching, um Strategien im Umgang mit schwierigen Situationen zu besprechen. In Zusammenarbeit zwischen Michelle, Sarah und dem Vorstand wird auch ein neues pädagogisches Konzept entwickelt, in dem die Werte des Vereins erarbeitet werden. Zu gegebener Zeit werden wir wieder darüber informieren. Eine erfreuliche Nachricht betrifft die Nutzung eines kleinen Teils des Aussenbereichs bei beiden Schulhäusern ab 13.00 Uhr, sofern eine Betreuung dabei sein kann. Diese Möglichkeit erlaubt den Kindern, auch im Freien aktiv zu sein.

Ein weiteres Highlight war der Tag der offenen Tür an beiden Standorten. Dieser Tag bot Interessierten die Möglichkeit einen Einblick in den Mittagstisch zu erhalten und offene Fragen zu klären. Die Resonanz und Rückmeldungen waren positiv, was uns sehr gefreut hat.

Abschliessend möchten wir unserem engagierten Betreuungsteam, den Eltern, der Schulleitungen und den Hausabwarten in beiden Schulhäusern im Chrüzacher und Steinlig sowie der Gemeindeverwaltung herzlich für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit danken.

Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und Chancen, die das neue Jahr mit sich bringen wird.

Für den Vorstand

Sarah Jane Bochsler, Präsidentin

11.08.2023

3. Vereinsjahr August 2022/Juli 2023 – Personal und Geschäftsstelle

Unser Mittagstisch hat durch die Eröffnung des 2. Standorts im Schulhaus Steinlig sowie die Gründung der Geschäftsstelle im 3. Betriebsjahr mehrere personelle Änderungen erlebt.

Für den Standort Steinlig konnten wir Madelaine Lutz als Leiterin gewinnen. Sie war bereits als Betreuerin im Chrüzacher tätig und hat die Herausforderung gerne angenommen. Mit viel Herz hat sie den neuen Standort aufgebaut. Sie hat selber zwei schulpflichtige Kinder im Schulhaus Steinlig, sodass dies für sie der perfekte Arbeitsort ist, in Kombination mit der Leitung der Spielgruppe Chreisel. Wir haben gestartet mit zwei Betreuerinnen am Montag, am Dienstag und Donnerstag mit 3 Betreuerinnen. Nach den Sommerferien wurde aufgestockt da wir nun auch mehr Anmeldungen haben. Seit Januar neu im Betreuungsteam Steinlig sind Tanu Taneja, Fatma Yildiz Sahinbay und Aurélie Escoffier. Letztere hat uns zu den Sommerferien hin wieder verlassen. Seit den Sommerferien neu dabei ist Daniela Berranen und nun auch fixe Mitarbeiterin jeweils Donnerstags ist Nermin Uca. Stina Jung ist nun jeweils fix am Dienstag im Team Steinlig.

Im Team Chrüzacher gab es auch Veränderungen. An allen vier Wochentagen anwesend sind Lerna Artenoglu, Verka Vassileva und Vasso Giannolopoulou. Am Freitag unterstützt uns Fabienne Schiegg. Safaa Baker hat uns wegen Wegzug ins Ausland im Sommer verlassen, seit August neu im Team ist Irmgard El-Telt an drei Wochentagen. Die Springerinnen Martina Reibke und Jiemjit Egger können bei Ausfällen angefragt werden.

Herausfordernd für uns ist es, motiviertes Personal zu finden mit guten Deutschkenntnissen. Eine Ausbildung in der Kinderbetreuung ist nicht zwingend notwendig aber wir benötigen mindestens zwei Betreuerinnen vor Ort die gut mit den Kindern reden können, ansonsten funktioniert der Betrieb nicht gut. Wir sind dankbar über unser Team und über unsere tollen Mitarbeiterinnen, die uns teils schon seit Anfang an unterstützen und die alle Kinder mit einem Lächeln begrüßen.

Durch die Reorganisation mit dem Catering müssen wir nicht mehr den Transport selber organisieren, dies nimmt uns einiges an Arbeit ab.

Für unsere Administration, vorallem die Lohnbuchhaltung, und auch für die Betreuung ist es förderlich, wenn möglichst an allen Wochentagen dieselben Betreuenden vor Ort sind. So kann eine Beziehung zu den Kindern aufgebaut werden durch welches Vertrauen geschaffen wird.

Die Geschäftsstelle hat im Oktober ihre Arbeit aufgenommen, Sarah Egger war bereits als Betreuerin tätig und hat ins Büro gewechselt, Michelle Seeburger hat als Präsidentin und Gründerin des Vereins vorher ehrenamtlich die Administration gestemmt. Nun organisieren Sie gemeinsam die Geschäftsstelle. Für finanzielle Belange zeichnet sich Sarah Egger verantwortlich, Michelle Seeburger wirkt in der Planung, Organisation und Kommunikation. Die Co-Leitung bewährt sich und macht Spass. Herausfordernd ist vorallem die Kommunikation untereinander, da wir komplett im Homeoffice arbeiten, muss vieles telefonisch besprochen werden was wir sonst im Büro einfach voneinander mitbekommen würden. Wir beide schätzen aber die Möglichkeit der flexiblen Arbeitszeiten so dass wir die Arbeit gut mit der Familie vereinbaren können.

Als wir gestartet sind stand die Eröffnung des 2. Standorts im Vordergrund, es mussten viele Neuanmeldungen bewältigt werden. Zum Glück haben wir viele Arbeitsabläufe bereits von der Eröffnung im Chrüzacher gekannt, sodass alles reibungslos geklappt hat. Herausfordernd für uns sind die unvorhergesehenen Zwischenfälle wie: Essen ist ungeniessbar, Kind taucht nicht auf und Eltern sind nicht erreichbar, Kind haut ab und Eltern sind nicht erreichbar, Eltern möchten Kind per sofort betreut haben, bezahlen dann die Rechnung nicht etc. Die Büro-Arbeitszeiten sind daher nicht immer so gut planbar und wir müssen flexibel reagieren können. Im Vordergrund steht für uns immer das Wohlergehen der Kinder und unserer Mitarbeiterinnen in der Betreuung.

Der Verein Mittagstisch 8303 möchte als Arbeitgeberin attraktive Bedingungen schaffen, dies ist durch die sehr kurze Einsatzmöglichkeit über Mittag für die Betreuerinnen leider nur bedingt möglich. So haben wir neu eine Krankentaggeldversicherung, fürs BVG reichen die Arbeitspensen aller Mitarbeitenden nicht aus.

Die Administration mit 2 Standorten hatte etwas Optimierungsbedarf, wir sind laufend daran die Abläufe zu verbessern und anderes auszuprobieren. Durch die Einbindung in die SchoolApp konnte die Elternkommunikation vereinfacht werden, der Datenschutz ist so besser gewährleistet als via WhatsApp.

Hier noch ein paar Zahlen:

Als Verein konnten wir im Schuljahr 22/23 auf 57 Vereinsmitglieder wachsen und haben im Chrüzacher pro Woche 95 von 100 verfügbaren Plätzen besetzt. Im Steinlig waren es 38 Kinder pro Woche mit 60 verfügbaren Plätzen. Der Mittagstisch Steinlig ist bis jetzt am Freitag wegen

mangelnder Nachfrage nicht in Betrieb. Wir haben im ganzen Jahr total 4'676 Mahlzeiten verköstigt und insgesamt betreuten wir 76 Kinder aus 57 Familien mit 13 Betreuerinnen aus 10 Nationen.

Für die Geschäftsstelle: Michelle Seeburger und Sarah Egger

10.09.2023